

## Clara: Die Stimme der Vernunft?

**Aufgabe:** Untersuche den **zweiten Brief** (S.12-16) aus E.T.A. Hoffmanns „Der Sandmann“ stichpunktartig. Gehe dabei so vor:

1.) Arbeite heraus, was **Claras Sicht** auf Nathanaels Geschichte ist. Achte insbesondere auf **Erklärungen**, die sie für Übernatürliches gibt sowie **wertende Kommentare**.

Beziehe dich dabei auf konkrete Textstellen (Zeilenangaben!)

2.) Fasse in einem Satz zusammen, was die **Intention** von Claras Brief ist.

3.) Claras Perspektive und ihre eigenen Worte (personale Ich-Erzählerin) lassen eine **Charakterisierung** der Figur zu:

Notiere in Stichpunkten **Charaktereigenschaften Claras**, die in diesem Brief deutlich werden, und was ihr wichtig zu sein scheint.

4.) Recherchiere und notiere, woher der **Name** „Clara“ kommt.

Beurteile: Handelt es sich um einen „**sprechenden Namen**“<sup>1</sup>?

5.) Nimm schriftlich Stellung zu folgender **Deutungshypothese** (handschriftlich etwa eine halbe Seite):

*Clara verkörpert die Epoche der Aufklärung. Mit ihrer rationalen, faktenbasierten Art schadet sie Nathanael jedoch.*

---

<sup>1</sup> **Sprechende Namen** werden bewusst von Autor\*innen benutzt, um die Charaktereigenschaften der Figuren hervorzuheben. Beispiele sind in den „Harry Potter“-Romanen z.B. Severus Snape (Latein: severus = streng / der Strenge) und Minerva McGonagall (Minerva ist die griechische Göttin der Weisheit, „Mc“ ist eine typische Vorsilbe bei schottischen Nachnamen. Die Figur ist Schottin).